

Drei Weltmeister auf dem Holsteinring

Brokstedt möchte den Titel in den Norden holen

Am kommenden Sonnabend (30. September) empfängt der MSC Brokstedt e.V. im ADAC auf dem heimischen Holsteinring den AC Landshut zum ersten Finale der Speedway-Bundesliga. Geht es nach den Verantwortlichen beim MSC soll nach 1997 und 2014 der dritte Deutsche Meistertitel in der Vereinsgeschichte nach Schleswig-Holstein geholt werden. Das Kräftemessen mit dem aktuellen Meister aus Landshut ist im Speedway-Oberhaus das „Duell der ewigen Rivalen“, kommt es dabei nicht zuletzt zur Neuauflage des letztjährigen Finales. Während die „Devils“ aus Bayern 2016 am Ende den Titel gewinnen konnten, hieß der Gegner beim letzten Brokstedter Erfolg ebenfalls Landshut. Für Spannung und Klasse sorgt am Sonnabend aber nicht nur die sportliche Rivalität der beiden Gegner, was beide Teams personell auffahren werden sollte die Fans zusätzlich elektrisieren. Mit Martin Smolinski auf Landshuter Seite sowie Lukas Fienhage und Stephan Katt im Team der „Wikinger“ aus Brokstedt gehen gleich drei der vier frischgebackenen Langbahn-Team-Weltmeister, die am vergangenen Wochenende mit der deutschen Nationalmannschaft den Titel im niederländischen Roden gewinnen konnten, an den Start. Für Stephan Katt aus Neuwittenbek aus Kiel war dieser Triumph der achte WM-Titel mit der Mannschaft. „Wir freuen uns natürlich das wir unserem Publikum gleich drei Weltmeister präsentieren können und hoffen natürlich auf den entsprechenden Zuschauerzuspruch“, so Michael Schubert, Pressesprecher beim MSC Brokstedt. Bei der Personalplanung blieb MSC-Teammanagerin Sabrina Harms ihrer Linie treue und setzt einmal mehr auf bewährte Kräfte. Einziger ausländischer Fahrer innerhalb der Mannschaft wird Rune Holta sein. Der Norweger mit polnischem Pass stand schon häufiger in Diensten der Brokstedter und bringt die Erfahrung aus zahlreichen WM-Einsätzen mit.

Es dürfte spannende werden da beide Teams durchaus ausgeglichen aufgestellt werden. Einmal mehr wird also die Tagesform jedes einzelnen Akteurs entscheidend sein. Der Start zum Rennen in Brokstedt erfolgt am Sonnabend um 15 Uhr. Das Rahmenprogramm mit Rennen der Nachwuchsklassen beginnt bereits um 10 Uhr. Kostenfreie Parkplätze stehen rund um das Stadion in der Dorfstraße in Brokstedt ausreichend zur Verfügung.



Die deutsche Nationalmannschaft gewann am vergangenen Wochenende im niederländischen Roden den WM-Titel auf der Langbahn. Mit im Team waren dabei Stephan Katt (o.l.) und Lukas Fienhage (u.l.) aus dem Speedway-Bundesliga-Team des MSC Brokstedt.